



WORLDWIDE INDUSTRIAL SERVICES SINCE 1900

Lastenheft

Webkatalog

Inhaltsverzeichnis

1. Ausgangssituation und Randbedingungen	2
1.1 Hintergrundinformationen	2
1.2 Was bietet thenex?	3
2. Zielsetzung	3
2.1 Zielformulierung	3
2.2 Milestones	3
3. Funktionale Anforderungen	3
4. Nicht-Funktionale Anforderungen	5
4.1 Dokumentationsanforderungen	5
4.2 Spezifische Qualitätsanforderungen	5
5. Lieferumfang	5

1. Ausgangssituation und Randbedingungen

1.1 Hintergrundinformationen

Die thenex GmbH wurde im Jahr 1900 gegründet befindet sich mittlerweile in der vierten Generation als Familienunternehmen. Mit der Gründung hat sich der Großhandel mit Rohren und Fittings in eine global agierende Beschaffungsorganisation entwickelt. Als internationales Unternehmen verfügt die thenex GmbH über eine Vielzahl an Kunden und Lieferanten im weltweiten Kontext, vor allem im nahen und mittleren Osten, Nord- und Ostafrika, Lateinamerika, Zentralamerika sowie Europa.

Auf Basis der obig beschriebenen Vernetzung, kamen vermehrt Anfragen von Kunden- und Lieferanten auf, welche ihren Lagerbestand an Ersatzteilen vertreiben möchten. Dabei handelt es sich oft um nicht mehr verfügbare Artikel, welche von höchster Bedeutung für andere Kunden und Lieferanten sein könnten, um ihre Anlagen und Maschinen weiterhin betreiben zu können. Dadurch entstand die Idee, einen Webshop zu bauen, um den Handel dieser Ersatzteile zu ermöglichen.

Im Rahmen der Kooperation mit den Studierenden des Masterstudiengangs "Dienstleistungsmanagement", kamen vermehrt Problemstellungen auf, die insbesondere den großen Ressourcenaufwand bezüglich der Erstellung eines voll-automatisierten Webshops darstellen. Die Erstellung eines Webshops scheint folglich wenig realitätsnah in Anbetracht der Kosten, die einem eventuellen Nutzen gegenüberstehen und ggf. übersteigen. Darüber hinaus wird Fachexpertise in verschiedensten Bereichen erfordert. Insbesondere die Vertragsgestaltung sowie die Zahlungsarten variieren je nach Land. In diesem Zuge müssten hohe Kosten aufgebracht werden, wobei eine Vereinheitlichung unrealistisch scheint. Nach Einschätzung wird diese Investition zu hoch sein, um ein profitables Geschäftsmodell zu ermöglichen.

Daher könnte es zielführend sein, einen Webkatalog auf der thenex Website zu implementieren, um somit eine Vielzahl an Artikeln unserer Kunden & Lieferanten zu veröffentlichen. Ziel ist es, dadurch aus marketing- und vertriebstechnischer Sicht mehr und konkretere Anfragen zu generieren, welche zunächst an unsere Anfragen-Mail gesendet werden könnten.

Neben der Marketingvorteile, bietet der Webkatalog jedoch auch aus Nachhaltigkeitsgesichtspunkten einen hohen Nutzen. Durch den Aufbau unseres Webkatalogs, könnten die "used spares" von Kunden sowie Lieferanten veröffentlicht und besser gefunden werden, sodass alte Lagerbestände bestmöglich und effizient genutzt werden können.

Darüber hinaus bietet der Katalog die Möglichkeit, Kostenersparnisse und Lieferzeitersparnisse zu ermöglichen, da die Anfragen konkreter gestaltet werden könnten, sodass weniger Ressourcen bezüglich der Identifikation usw. notwendig wären.

1.2 Was bietet thenex?

Thenex bietet den Studierenden die Möglichkeit, praxisnahe Beispiele der Asset Recovery in einem internationalen und modernen Unternehmen kennenzulernen. Um das Verständnis unseres Geschäftsmodells besser zu verstehen, wird die thenex GmbH eine Firmenpräsentation im Rahmen der Kick-Off Veranstaltung vorstellen. Ziel dabei ist es, den persönlichen Austausch zwischen Herrn Nientimp, als Geschäftsführer der thenex GmbH sowie den Studierenden zu ermöglichen. Ggf. kann somit auch der Anfrageprozess von thenex erläutert werden durch den Leiter Einkauf, was evtl. in Zukunft von Interesse sein kann, um Anfragen über einen "Anfragebutton" einfacher zu generieren. Präsentationen durch die Vertriebsleitung werden ebenfalls erfolgen, um einen möglichst konkreten Einblick in das thenex Geschäft zu ermöglichen. Dabei erfahren die Studierenden eine kompetente Unterstützung durch das thenex-Team. Darüber hinaus könnte es ein Anreiz sein, dass ein Prototyp der Studierenden tatsächlich in die Praxis umgesetzt wird.

2. Zielsetzung

2.1 Zielformulierung

Ziel für thenex ist es, durch die Implementierung eines Webkatalogs, eine bessere Auffindbarkeit der thenex-Website zu ermöglichen und mehr **konkrete Anfragen generieren** zu können, da die Auffindbarkeit der Produkte ebenfalls steigt. Dadurch möchte thenex langfristig ein attraktives Auftreten verstärken.

Für die Studierenden sollte daher die **Synchronisationsfunktion** zwischen dem ERP System "Topix" und dem zukünftigen Webkatalog (inkl. Auswahlmöglichkeiten, welche Artikel in den Katalog kommen und welche nicht) im Fokus liegen.

Aufgabenstellung: **"Artikelstamm aus der Warenwirtschaft von thenex in einem Katalog darstellen"**. Daraus können weitere Aufgabenbausteine, wie eine Bereinigung der Datenbank, angestoßen werden. Insbesondere liegt der Fokus ebenfalls auf dem Datenexport vom Warenwirtschaftssystem in den Webkatalog auf der thenex Website. Auch der Datenimport von Artikellisten unserer Lieferanten und Kunden könnte von hoher Bedeutung sein.

2.2 Milestones

Dabei sollten regelmäßige Zwischenergebnisse durch die Studierenden (Präsentationen innerhalb des Semesters / Updates) vorgenommen werden. Final könnte ein Prototyp vorgestellt werden.

3. Funktionale Anforderungen

- Erstellung Synchronisation zwischen Topix und Webkatalog
- Erstellung von Auswahlmöglichkeiten, welche Artikel automatisch in den Katalog überspielt werden können und welche Artikel nicht übernommen werden
- Um die Verknüpfung zwischen dem Webkatalog auf der thenex-Website und Topix als ERP System zu ermöglichen, wird eine TOPIX Universal-Schnittstelle erworben, die die komfortable Anbindung verschiedenster Systeme an TOPIX gewährt. Der Datenaustausch kann über SOAP Webservices mit ODBC und XML erfolgen. Zahlreiche Bereiche können so von und in TOPIX gelesen und geschrieben werden.

Beispiel:

<https://www.gr-ltd.com/products>

Die Artikel sollen ähnlich wie auf der Beispiel-Website (siehe obiger Link) dargestellt werden. D.h. die Warengruppe stellt jeweils den Oberbegriff (z.B. Automation & Switchgear, Cables, Valves etc.) dar (vgl. thenex Artikelstamm). Beim Anklicken eines dort vorgesehenen Buttons, sollen die jeweiligen Artikel, die bei thenex erworben werden können, dargestellt werden. Dabei sollen folgende Informationen erörtert werden können:

- Artikelbenennung
- Artikelbeschreibung (inkl. technischer Spezifikationen)
- In Zukunft ggf. ebenfalls der Preis (zum jetzigen Zeitpunkt nicht unbedingt erforderlich)

Eine weitere wichtige Anforderung besteht darin, dass lediglich vollständige Artikel in den Katalog übernommen werden. Dazu gehören Artikel, die bereits verkauft wurden in der Vergangenheit (im ERP-System ist dies hinterlegt).

- a. Es soll ein Webshop mit Topix verknüpft werden. Dabei stehen folgende Shopsysteme zur Verfügung:
- b. Es soll ein eigener Webshop programmiert werden, der Aufschluss über die Hauptinformationen geben soll:
 - Artikelbenennung
 - Artikelbeschreibung (inkl. technischer Spezifikationen)
 - In Zukunft ggf. ebenfalls der Preis (zum jetzigen Zeitpunkt nicht unbedingt erforderlich)
- c. Dabei sollen nur "vollständige und gepflegte Artikel" aus Topix in den Katalog übernommen werden, d.h.:

Merkmale vollständiger Artikel:

- vollständige Artikelbeschreibung
- P/N, Seriennummer, Order Code
- Marke
- *Kundenartikelnummer*
- *dazugehöriger Kunde*
- *Kundentext, Lieferantentext (allgemein muss aber von Artikel zu Artikel wählbar sein welcher Text gezeigt wird.)*

Wichtige Anforderung: Kundenartikelnummer, Kunde, Kunden- und Lieferantentext weisen auf einen gut gepflegten Artikel hin, jedoch sollten diese nicht im Webkatalog widergespiegelt werden, um keinen Aufschluss über unsere Kunden zu geben.

Eine weitere Anforderung stellt die verbesserte Auffindung des Katalogs und der Website aus marketingtechnischer Sicht dar - insbesondere unter Berücksichtigung von SEO & SEA - Analysen. Die Aufbereitung der Artikel und des Webshops sollen mit Hinblick auf diese aufgebaut werden, sodass sich der Katalog sowie die Homepage besser in den Suchergebnissen positionieren können.

4. Nicht-Funktionale Anforderungen

4.1 Dokumentationsanforderungen

- Projektdokumentationssystem wird von Herrn Kruse vorgegeben
- Visualisierung/Erläuterung des gewählten Vorgehens-/Phasenmodells
- Projektplan (Aufgaben- und Zeitplan in Form von GANTT/Balkendiagramm inkl. Meilensteine)
- Ressourcen- und Kostenplan (auf Basis fiktiv anzusetzender Kosten für zentrale Projektressourcen)
- Projektkommunikationsplan (Rollen / Kommunikationsstrukturplan)
- Systematische, phasenbegleitende Risikodokumentation
- Systematisches, phasenbegleitendes Berichtswesen

4.2 Spezifische Qualitätsanforderungen

- Zuverlässigkeit der Anwendung
- Benutzbarkeit
- Verfügbarkeit

5. Lieferumfang

Der Lieferumfang ist die lauffähige und getestete Anwendung sowie die vollständig, über Internet zugängliche Projektdokumentation. Eine schriftliche Ausarbeitung muss nicht erstellt werden. Die Ergebnisse sind durch die Studierenden Ende Januar vorzustellen.